



West-Gleiwitzer Kreisblatt.

Von diesem Blatte erscheint wöchentlich (Donnerstags) ein halber Bogen.
Der Pränumerationspreis ist 20 *Gr.* für das Jahr.

Stück 22.

Ramienitz, den 1. Juni

1854.

N. 79. Impf- und Revisions-Termine vor dem Kreis-Physikus Dr. Kontny. pro 1854.

- Jeden Dienstag Nachmittags 2 Uhr Impfung in Gleiwitz.
Jeden Mittwoch früh um 8 Uhr Impfung in Peiskretscham.
Mittwochs, den 31. Mai früh um 8 Uhr in Peiskretscham Vorimpfung von Kindern aus Zawada, Jaschkowitz, Col. Dombrowa, Lubie und Koppinitz.
Mittwochs, den 7. Juni Nachmittags um 2 Uhr Impfung in Peiskretscham von Zawada; Nachmittags 4 Uhr Impfung in Lubie von Lubie, Koppinitz, Col. Dombrowa, Jaschkowitz.
Mittwochs, den 14. Juni Nachmittags 2 Uhr in Peiskretscham Revision von Zawada; Nachmittags 3 Uhr in Lubie Revision von Lubie, Koppinitz, Col. Dombrowa, Jaschkowitz und Vorimpfung sämtlicher Kinder von Jasten.
Mittwochs, den 21. Juni Nachmittags 3 Uhr in Jasten Revision von Jasten und Impfung von Boysko aller drei Antheile und von Polom.
Mittwochs, den 28. Juni früh um 10 Uhr in Polom, Revision von Polom aus Boysko aller Antheile und Vorimpfung von 8 Kindern aus Brynnek, und 15 Kindern aus Tworog.
Mittwochs, den 5. Juli früh um 10 Uhr in Brynnek, Impfung von Brynnek, Hannussek, Mikoleska; Mittags 12 Uhr Impfung in Tworog von Tworog, Schwiniowitz, Neudorf, Koten, Wessola, Potempa.
Mittwochs, den 12. Juli früh um 10 Uhr in Brynnek Revision von Brynnek, Hannussek, Mikoleska; Mittags 12 Uhr Revision in Tworog von Tworog, Neudorf, Schwiniowitz, Koten; Nachmittags 4 Uhr Revision in Potempa von Potempa und Wessola.

Impfungs- und Revisions-Termine vor dem Dr. Stroheim pro 1854.

- Den 29. Mai c. früh 8 Uhr Impfung von Nieder- und Ober-Dziersno zu Laband.
Den 5. Juni c. Nachmittags 2 Uhr Revision von Nieder- und Ober-Dziersno zu Klein-Batschin und Impfung daselbst von Klein-Batschin, Pniow, Groß- und Pfl.-Zaolschan.
Den 12. Juni c. früh 8 Uhr Revision von Groß- und Pfl.-Zaolschan zu Peiskretscham,

früh 9 Uhr Revision von Klein-Batschin und Pniow in Zacharzowiz und daselbst Impfung von Schierot, Col. Sabinka, Ponczek st., Al.-Wilkowiz und Zacharzowiz.

Den 19. Juni c. früh 9 Uhr Revision von Zacharzowiz, Al.-Wilkowiz, Ponczek st., Col. Sabinka und Schierot zu Langendorf, Impfung daselbst von Czorka, Kielezka, Otmuchow und Langendorf.

Den 26. Juni c. früh 9 Uhr Revision von Czorka, Kielezka, Otmuchow und Langendorf in Langendorf; daselbst Impfung von Blaczeowiz, Radun und Col. Radun.

Den 3. Juli c. früh 10 Uhr Revision von Radun, Col. Radun und Blaczeowiz in Schwieben; Impfung daselbst von Wischniz und Schwieben.

Den 10. Juli c. früh 10 Uhr Revision von Schwieben und Wischniz in Schwieben.

Vorstehende Impftermine theile ich den betreffenden Ortsvorständen mit der Weisung mit, die Eltern impfpflichtiger Kinder von dem Tage und der Stunde des Impftermins und der Revision zur rechten Zeit zu unterrichten und dafür Sorge zu tragen, daß die Impflinge pünktlich erscheinen. — Zu dem Impftermine ist der Schulze oder ein Gerichtsmann mit zu erscheinen verpflichtet, um über etwaige Veränderungen Auskunft geben zu können.

Kamieniez, den 29. Mai 1854.

Der Königliche Landrath

Graf Strachwiz.

N. 80. Sr. Majestät der König haben mittelst Allerhöchster Kabinets-Ordre vom 12 v. M. auf Antrag der Königl. Regierung geruht, dem Wirthschafts-Inspector Carl Hopfer in Blaczeowiz für die vollführte Lebensrettung des Fasanenjähgers Langhans das Verdienst-Ehrenzeichen für Rettung aus Gefahr zu verleihen.

Kamieniez, den 26. Mai 1854.

Der Königliche Landrath

Graf Strachwiz.

N. 81. Zu Kreistagsabgeordneten aus dem Stande der Landgemeinden sind pro 18^{54/60} gewählt und von der Königl. Regierung bestätigt worden:

1. Der Schulze Franz Schydlo in Trynek für den 1. Bezirk und zu dessen Stellvertreter der Schulze Franz Boczek zu Schönwald;
2. der Schulze Ignaz Staroszkil in Karchowiz für den 2. Bezirk und zu dessen Stellvertreter der Schulze Joseph Staroszkil zu Kamieniez,
3. der Schulze Paul Schiedla in Giegowiz für den 3. Bezirk und zu dessen Stellvertreter der Schulze Anton Rachel zu Boguschütz.

Kamieniez, den 5. Mai 1854.

Der Königliche Landrath

Graf Strachwiz.

N. 82. In Teschen ist ein ausweisloser Knabe aufgegriffen worden, der weder seinen Familien-Namen noch seine Heimathsverhältnisse anzugeben vermag. Seine Aussagen beschränken sich nur darauf, daß seine Mutter schon gestorben sey und sein Vater Branntwein trinke.

Das Signalement desselben lasse ich nachfolgen mit der Aufforderung an die Polizei-Behörden und Gendarmen des Kreises, mir über die Heimaths- und Familien-Verhältnisse dieses Knaben zur weiteren Veranlassung Auskunft zu geben.

Kamienieg, den 13. Mai 1854.

Der Königliche Landrath

Graf Strachwitz.

Signalement. Familienname unbekannt, Vorname Johann, Geburtsort, Aufenthaltsort und Religion unbekannt, Alter circa 6 Jahr, Haare dunkelblond, Augen dunkelbraun, Nase proportionirt, Gesichtsbildung rund und voll, Gestalt klein, Sprache polnisch, denkt vor dem Sprechen immer nach.

Bekleidung. Ein grobes Leinwandhemd, von welchem der Kragen nach rückwärts zugemacht ist, grobe, schlechte Leinwandhosen und eine blaue Jacke von Baumwollstoff, weiß gestreift, auf dem rechten Fuß einen Stiefel, auf dem linken einen Schuh, eine weiß und rothe Schlafmütze nach Art der Fuhrleute.

N. 83. In der Stadt Teschen ist am 13. Januar d. J. ein unbekannter, ausweisloser Knabe, welcher sich Johann Dychal nennt, angehalten worden.

Indem ich dessen Signalement unten nachfolgen lasse, fordere ich die Polizei-Behörden und Gendarmen des Kreises hierdurch auf, über die Heimaths- und Familien-Verhältnisse desselben Nachforschungen zu veranstalten und mir das Resultat innerhalb 14 Tagen anzuzeigen.

Kamienieg, den 22. Mai 1854.

Der Königliche Landrath

Graf Strachwitz.

Signalement. Familienname Dychal, Vorname Johann, Geburts-, Aufenthaltsort und Religion unbekannt, Alter circa 4 Jahre, Haare lichtblond, Augen blau, Nase länglich proportionirt, Mund gewöhnlich, Gestalt klein, Sprache polnisch, besondere Kennzeichen keine.

Bekleidung. Ein Sartinkloitsommerrock, Hosen von Baumwollstoff, lederne Schuhe, grobleinwandenes Hemde und eine runde, schwarzthuchene Mütze.

N. 84. Nach einer hier eingegangenen Mittheilung der k. k. Gubernial-Commission zu Krakau, ist die zollfreie Einfuhr von Roggen, Gerste, Hafer, Weizen, Erbsen, Linsen und Bohnen in das österreichische Gebiet über das Zollamt Wegrzce bei Krakau, bis Ende des Monats Juni d. J. freigegeben worden. Dies wird hierdurch bekannt gemacht.

Oppeln, den 6. Mai 1854.

Königliche Regierung.

N. 85. Die nachstehend specificirten Druckkosten aus dem Jahre 1853 sind von den Orts-Erhebern mit der Steuer pro Juni c. an die Kreis-Communal-Kasse abzuliefern.

Ramienitz, den 22. Mai 1854.

Der Königliche Landrath
Graf Strachwitz.

	<i>Alt. Jr. Jp.</i>		<i>Alt. Jr. Jp.</i>		<i>Alt. Jr. Jp.</i>
Gemeinde Althammer.	— 9 4	Gem. Koslow III.	— 1 2	Gem. Col. Radun	— 1 2
Gem. Birschin	— 8 2	Gem. Laband	— 10 6	Gem. Richterstorf	— 9 11
Gem. Blagzewitz	— 2 4	Gem. Langendorf	— 14 —	Gem. Rudno	— 5 3
Gem. Boguskiß	— 4 1	Gem. Lasarzowfa	— 5 3	Gem. Ruziniez	— 12 10
Gem. Boyczow	— 4 8	Gem. Laischa	— 3 6	Gem. Rzegiz	— 4 8
Gem. Boyniowitz	— 1 9	Gem. Leboschowitz	— 2 4	Gem. Col. Sabinka	— — 7
Gem. Brynnel	— 3 6	Gem. Lona u. Lany	— 5 10	Gem. Sarnau	— 4 1
Gem. Brzezinka	— 4 8	Gem. Lonze städtisch	— 1 2	Gem. Schalscha	— 2 1
Gem. Chedlau	— 7 7	Gem. Lonze Tost	— 7 —	Gem. Schierot	— 3 6
Gem. Col. Chorinskowitz	— 1 2	Gem. Lonia	— 4 8	Gem. Schönwald	— 19 3
Gem. Ciochowitz	— 3 6	Gem. Lubek	— 2 4	Gem. Schwieben	— 10 6
Gem. Czafanau	— 2 11	Gem. Lubie	— 7 7	Gem. Schwientowitz	— 2 4
Gem. Czarkow	— 1 9	Gem. Mikolewska	— — 7	Gem. Gr. Schirafowitz	— 8 2
Gem. Czechowitz	— 5 3	Gem. C. Neudorf Zw.	— 1 2	Gem. Kl. Schirafowitz	— 4 8
Gem. Col. Dombrowka	— — 7	Gem. Neudorf v. W.	— 11 8	Gem. Skal	— — 7
Gem. Dombrowka	— 3 6	Gem. Niefarm	— 1 9	Gem. Slupsko	— 4 1
Gem. Nieder-Dziarsno	— 3 6	Gem. Ni. patischiz	— 2 4	Gem. Smolniz	— 4 1
Gem. Ober-Dziarsno	— 3 6	Gem. Niewiesche	— 3 6	Gem. Schwienteschowitz	— 1 9
Gem. Eisengießerei	— 7 7	Gem. Oratsche	— 2 4	Gem. Tatischau	— 5 10
Gem. Elgot v. Gröling	— 3 6	Gem. Ostropa	— 13 5	Gem. Schloß Tost	— — 7
Gem. Elgot Tost	— 2 4	Gem. Otmuchow	— 1 2	Stadt Tost	1 1 6
Gem. Elgot Zabrze	— 3 6	Gem. Groß-Patschin	— 5 3	Gem. Trynel	— 9 3
Gem. Giegowitz	— 3 6	Gem. Klein-Patschin	— 3 6	Gem. Trorog	— 11 1
Gem. Gieraltowitz	— 7 7	Gem. Pawlowitz	— 1 9	Gem. Wessola	— 2 4
Gem. Alt-Gleiwitz	— 3 6	Gem. Weiskretscham	1 26 7	Gem. Klein-Wilkowitz	— 1 9
Stadt Gleiwitz	— 4 1	Gem. Petersdorf städt.	— 5 3	Gem. Wischniz	— 4 1
Gem. Hannusfel	— 2 4	Gem. Petersdorf v. W.	— 10 6	Gem. Woysko I. II.	— 2 4
Gem. Jaschkowitz	— 2 4	Gem. Piszarowitz	— 3 6	Gem. Woysko III.	— 1 9
Gem. Jasten	— 2 11	Gem. Blawniowitz	— 8 9	Gem. Wydown	— 2 11
Gem. Kamientez	— 7 —	Gem. Bluschniz	— 2 4	Gem. Kiazlas	— 4 1
Gem. Kardowitz	— 4 1	Gem. Pniow	— 4 8	Gem. Zacharzowitz	— 2 4
Gem. Schl. Kieferstädtel	— 2 11	Gem. Polom	— 2 4	Gem. Groß-Zaolschan	— 1 9
Gem. Kieferstädtel	— 14 —	Gem. Poldsdorf	— 4 8	Gem. V. Zaolschan	— 1 2
Gem. Kielezka	— 1 9	Gem. Potonischowitz	— 6 5	Gem. Zawada	— 4 1
Gem. Kliszczow	— 2 11	Gem. Potempa	— 6 5	Gem. Zvierz	— 1 2
Gem. Koppinitz	— 4 8	Gem. Preiswitz	— 11 1	Gem. Col. Zebitz	— — 7
Gem. Koten	— 2 11	Gem. Proboyszczowitz	— 2 4	Gem. Zernik v. G.	— 1 9
Gem. Kottischowitz	— 3 6	Gem. Przechlebie	— 2 11	Gem. Zernik städtisch	— 2 11
Gem. Groß-Kotulin	— 4 1	Gem. Przyschowka	— 2 4	Gem. Deutsch-Zernik	— 10 6
Gem. Klein-Kotulin	— 2 4	Gem. Rachowitz	— 5 3	Gem. Ziemienitz	— 5 3
Gem. Koslow I. II.	— 4 8	Gem. Radun	— 4 8		